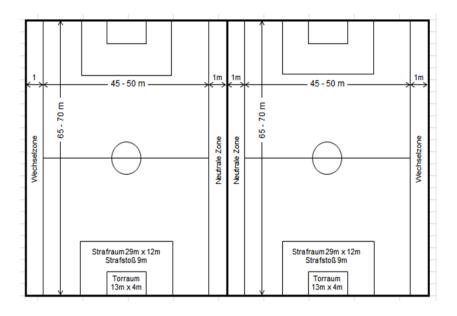


FLVW Kreis 06 Bochum Stand: März 2017

Junioren-Kleinfeldturnierordnung zum Stadtwerke-Cup 2017

1. Spielfeld

1.1 Spielfeldskizzen (A- bis D- Junioren sowie B- und D-Juniorinnen)



- 1.2 Auf dem Sportplatz werden 2 Kleinfeld-Spielfelder aufgebaut. Das Spielfeld muss rechteckig sein und sollte für die A- bis D-Junioren ca. folgende Maße haben: L: ca. 65 – 70 m / B: ca. 45 – 50 m
- 1.3 Größe des Strafraumes: 29 x 12m Größe des Torraumes: 13 x 4m Für den Strafstoßpunkt ist vom Mittelpunkt des Tores aus ein Punkt von 9 m zu markieren (D-Junioren = 8 m).
- 1.4 Von der Tor- und Mittellinie des normalen Spielfeldes wird nach links bzw. rechts je eine Linie in einem Abstand von ca. einem Meter gezogen. Der Raum an der Mittellinie ist die neutrale Zone in der sich nur der jeweilige Schiedsrichterassistent aufhält! Während des Spieles halten sich dort keine Zuschauer, Auswechselspieler oder Betreuer auf!
- 1.5 Die Tore sind 5 m breit und 2 m hoch. Die beweglichen Tore sind so zu befestigen, dass sie nicht umfallen können.
- 1.6 Die Spielfelder der E- und F-Junioren sind gemäß dem Junioren-Terminkalender S. 20 aufzubauen (Meisterschaftsspielbetrieb).







FLVW Kreis 06 Bochum Stand: März 2017

2. Mannschaft

- 2.1 Eine Mannschaft besteht bei den A- bis C-Junioren und B-Juniorinnen aus **7 Spielern** (Spielerinnen) wobei ein Spieler (Spielerin) als Torwart (Torfrau) kenntlich sein muss.
- 2.2 Die Mannschaft muss zu Spielbeginn mindestens 5 Spieler (Spielerinnen) einschl. Torwart (Torfrau) auf dem Spielfeld haben.
- 2.3 Die Spieler (Spielerinnen) können in einer Spielruhe mit Zustimmung des Schiedsrichters bzw. der Schiedsrichterin nur in Höhe der Mittellinie wiederholt ein- und ausgewechselt werden.
- 2.4 Des Weiteren sind im Spielbericht der Trainer/Betreuer und Mannschaftsverantwortliche/Ordner einzutragen. <u>Der Mannschaftsverantwortliche hat die Funktion des ruhenden Pols</u> auf der Ersatzbank und muss mindestens 18 Jahre alt sein.
- 2.5 Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht!
- 2.6 Die Regelungen zur Anzahl der Spieler bei den D- bis F-Junioren sind identisch mit den Regeln im Meisterschaftsbetrieb (Junioren-Terminkalender S. 20 ff.) mit Ausnahme der Anzahl der insgesamt einsetzbaren Spieler. Diese beträgt auch bei den D- bis F-Junioren 15 Spieler.

3. Spielzeit

3.1 Die Spieldauer ist dem jeweiligen Spielplan zu entnehmen.

4. Spielregeln

- 4.1 Bei den D- bis F-Junioren gelten die Spielregeln gemäß den "Spielregeln für den Spielbetrieb" im Junioren-Terminkalender S. 20 ff.
- 4.2 Für die A- bis C-Junioren sowie B-Juniorinnen gelten folgende Regelungen:
 - 4.2.1 Die Abseitsregel findet keine Anwendung.
 - 4.2.2 Bei Ausbällen von der Seitenlinie wird der Ball durch Einwerfen wieder ins Spiel gebracht.
 - 4.2.3 Berührt ein abwehrender Spieler (einschl. Torwart) den Ball, bevor er neben oder über das Tor ins Toraus geht, so ist auf Eckstoß zu entscheiden.
 - 4.2.4 Die Freistöße sind je nach Vergehen direkt oder indirekt auszuführen.
 - 4.2.5 Bei Anstoß, Frei- und Eckstoß ist ein Abstand von 7 m einzuhalten.
 - 4.2.6 Erfolgt der Abwurf oder Abstoß bzw. jegliches Abspiel eines Torwarts (der den Ball mit der Hand kontrolliert hat) über die eigene Spielfeldhälfte hinaus, ohne dass ein anderer (Mit- oder Gegen-) Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Mittellinie zu entscheiden. Die Vorteilsbestimmung findet Anwendung, wenn der Gegner eindeutig in Ballbesitz kommt.
 - 4.2.7 Die Zuspielregel des Großfeldes bezüglich des Handspiels durch den Torwart gilt auch auf dem Kleinfeld.
 - 4.2.8 Bei einem Entscheidungsschießen benennt jede Mannschaft fünf für das Turnier spielberechtigte Schützen. Kann eine Mannschaft keine fünf Schützen stellen, so wird das Spiel als verloren gewertet.







4.2.9 Sollte nach Abschluss der Vorrunde zwei oder mehr Mannschaften Punktgleich sein, so zählt zunächst die Tordifferenz zur Ermittlung der Platzierung. Besteht auch hier Gleichheit zählen die mehr geschossenen Tore. Sind auch diese Gleich, so wird der direkte Vergleich herangezogen. Endete dieses Spiel unentschieden findet ein Strafstoßschießen zur Ermittlung der Platzierung statt.

4.2.10 Im Übrigen gelten die Feldspielregeln des WFLV/FLVW bzw. die Ausführungsbestimmungen des Kreisjugendausschusses.

5. Strafbestimmungen

- 5.1 Für Vergehen während eines Spieles kann der Schiedsrichter folgende persönliche Strafen verhängen:
 - 5.1.1 Verwarnung (Gelbe Karte)
 - 5.1.2 Der Feldverweis auf Zeit beträgt fünf Minuten. Die Überwachung erfolgt durch den Schiedsrichter.
 - 5.1.3 Totaler Feldverweis (Rote Karte)
 Nach Erhalt der "Roten Karte" ist der Spieler für das **gesamte** Turnier gesperrt; anschließend tritt zunächst die satzungsgemäße Sperre (mindestens zwei Wochen) in Kraft. Ferner erfolgt eine Meldung an die spielleitende Stelle (Koordinator sonstiger Spielbetrieb Ulf Schrader, Postfach 50 01 98, 44872 Bochum).
- 5.2 Ahndet der Schiedsrichter in einer Spielpause ein Vergehen, das während des laufenden Spiels zu einem Feldverweis geführt hätte, ist der Spieler für diesen Tag von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen und wird der spielleitenden Stelle gemeldet.
- 5.3 Die Bestimmungen der gelb/roten Karte finden im Jugendbereich keine Anwendung.

6. Spielleitung

- 6.1 Die Spiele der A- bis C-Junioren werden durch amtliche Schiedsrichter geleitet, die übrigen Spiele durch geeignete Spielleiter des Ausrichters. Die Spiele der Endrunde bei den A- bis D-Junioren werden durch amtliche Schiedsrichter geleitet.
- 6.2 Die Passkontrolle wird durch die Turnierleitung geregelt.

7. Allgemeines

- 7.1 Bei Trikotgleichheit hat die im Turnierplan zuerst genannte Mannschaft die Kluft (z. B. Trikot, Stutzen) zu wechseln. Sollte hierdurch die betroffene Mannschaft nicht spätestens fünf Minuten nach der angesetzten Anstoßzeit spielbereit sein, so erfolgt eine Spielwertung zugunsten der zweitgenannten Mannschaft. Jede Mannschaft hat also eine Ersatzkluft und einen Satz andersfarbige Stutzen mitzuführen!
- 7.2 Der Ausrichter ist nicht verpflichtet Trainingsleibchen bereitzuhalten.
- 7.3 Der Anweisungen des Platzwartes und des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten.
- 7.4 Der Veranstalter und Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung bei Verlust von Wertgegenständen oder Ähnlichem.

gez. Ulf Schrader Fachschaftsjugendleiter Bochum





Stand: März 2017